

Serie: Mitarbeiter gewinnen und an den Betrieb binden

Alexander Penzkofer, Geschäftsführer der Penzkofer Bau GmbH im niederbayerischen Regen, setzt auf Events **VON ELISABETH DEMBIANNY**

Herr Penzkofer, Sie bieten Ihrem Team ein großes Portfolio an Benefits, unter anderem Events, Ausflüge und Aktionen. Was versprechen Sie sich davon?

Damit möchten wir uns bei den Mitarbeitern für die gute Arbeit bedanken. Wir wollen ihnen zeigen, wie wichtig jeder Einzelne für den Gesamterfolg ist. Außerdem lernen sich alle beim Sporteln, bei Festen und Co. besser kennen. Die Kollegen tauschen sich ungezwungen in lockerem Ambiente aus. Gemeinsame Aktivitäten sind Gold wert fürs Team-Building, für den Spaß an der Arbeit und für die Gesundheit der Mitarbeiter. Manche Themen, für die man sonst zig Besprechungen bräuchte, lassen sich so nebenbei klären. Natürlich können wir uns mit Mitarbeiter-Aktionen auch als interessanter Arbeitgeber positionieren. Ihr tut was für eure Leute - das hören wir in Bewerbungsgesprächen oft.

Abgesehen von der Weihnachtsfeier, weshalb ist es wichtig, auf ein vielfältiges Programm an Mitarbeiter-Events und -Aktionen zu setzen?

Veranstaltungen wie Weihnachtsfeier oder Sommerfest sind uns wichtig. Zusätzlich lassen wir uns etwas Neues einfallen, damit es nie langweilig wird. Es soll für jeden was dabei sein, für alle Standorte sowie für gewerbliche Mitarbeiter und fürs Büro. Es gibt Gewinnspiele zur Fußball-EM, ein Pichelsteinerfest oder unseren Weihnachtsmarkt, die Penzkofer-Christbam-Roas. Jeder Mitarbeiter kann sich kostenlos einen Christbaum aussuchen, die Führungsmannschaft grillt Würstl. Etwas Besonderes waren unsere „Bau-da-dei-Zukunft-Tage“, an denen 50 Kinder mit dem Penzkofer-Team



Unternehmer Alexander Penzkofer sieht gemeinsame Events und Aktionen als wichtigen Baustein zur Mitarbeiterbindung und Akquise von neuen Fachkräften an.

Foto: Susanne Ebner/Penzkofer Bau GmbH

werkelten. Das kam bei Mitarbeitern, Kindern und Eltern gut an. Aktuell bieten wir jede Woche Freizeitaktivitäten: Es geht zum Wandern, Radeln, Bogenschießen, auf Kanutour oder mit Schneeschuhen und Tourenski auf den Berg. Auch arbeiten wir an neuen Ideen wie einem Penzkofer-Foodtruck, mit dem wir die Baustellen anfahren.

Welches Feedback bekommen Sie von Ihren Mitarbeitern?

Das Feedback ist generell sehr positiv, wir bekommen viele Rückmeldungen von Mitarbeitern. Auch bei Kunden und Geschäftspartnern fällt Penzkofer Bau so auf, die Mitarbeiter-Aktionen stärken unser Image allgemein. Gut kommen auch Angebote wie unsere „Brotzeitrogl“ an, hier spendieren wir allen Mitarbeitern eine Brotzeit. Team- und Abtei-

lungsleiter fahren sie aufwändig auf alle Baustellen, sprich mehrere hundert Kilometer quer durch Niederbayern und Oberbayern.

Solche Events und Mitarbeiter-Aktionen können kostspielig sein. Lohnt sich der Aufwand?

Bei über 400 Mitarbeitern sind wir schnell bei Kosten von mehreren tausend Euro pro Event. Aber der Aufwand lohnt sich unbedingt. Von unseren Employer-Branding-Aktionen profitiert jeder Einzelne - und das gesamte Unternehmen. Sie sind nachhaltiger als jede Stellenanzeige. Es lohnt sich immer, in die eigenen Mitarbeiter zu investieren. Lieber geben wir Geld aus, um unsere Leute zu motivieren und sie ans Unternehmen zu binden, bevor wir mit noch mehr Aufwand ständig neue Fachkräfte suchen müssen.